

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 103 (1824)

Artikel: Ankunft der Posten in St. Gallen ; Abgang der Posten in St. Gallen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372144>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankunft der Posten in St. Gallen.

Sonntag. Vormittags um 10 Uhr die Schafhäuser-Post mit Briefen ic. von dorther, von Zürich, Aargau, Basel, Straßburg, Mayland und ganz Italien.

Montag. Morgens um 5 — 6 Uhr die Post von Zürich — mit Briefen von dorther, von Basel, Bern, Schafhausen und der ganzen Schweiz, aus ganz Frankreich, Spanien, Portugal, Holland, England, Westphalen und den Hanseestädten. — Mittags um 12 — 1 Uhr die österreichische Post — mit Briefen aus Vorarlberg und den gesamten österr. Staaten; so wie auch von Chur und dem ganzen Kanton Graubünden. — Nachmittags um 2 Uhr der bayerische Postwagen — mit Briefen, Passagiers ic. von Lindau, Augsburg, ganz Bayern, Sachsen und dem Norden; desgleichen von Rheineck und Rorschach. — Abends um 5 — 6 Uhr die Toggenburger Diligece, — mit Passagiers, Briefen, Geldern und schweren Sachen von Glarus, und auf der Route, durch das ganze obere Toggenburg und von den Bezirken Uznach und Sargans.

Dienstag. Morgens um 6 Uhr die bayrische Brief-Post wie am Montag Nachmittag. — Die Diligece von Zürich, — mit Passagiers, Briefen Geldern und schweren Sachen von Zürich, Bern, Basel und der ganzen Schweiz. Ferner die deutsche Post — über Schafhausen, mit Briefen von dorther, Frankfurt, Westphalen, den Hansee-Städten und Holland. Nachmittags um 3 Uhr die württembergische Post — mit Briefen, Geldern und schweren Sachen, von Rorschach, Rheineck und aus ganz Württemberg.

Mittwoch. Morgens um 6 — 7 Uhr die Courier-Diligece von Zürich — mit Passagiers und Briefen von den Kantonen Zürich, Basel, Aargau, aus ganz Frankreich und den übrigen Ländern wie am Montag. — Vormittags um 9 — 10 Uhr die Zwischen-Post von Lichtensteig — mit Briefen und schweren Sachen von dorther und dem ganzen Toggenburg. Die Konstanzer-Diligece mit Briefen von Konstanz, Mörspurg, Ueberlingen, Stockach und

den übrigen großherzoglich-badischen Ländern. — Nachmittags um 1 — 2 Uhr die österr. Post, mit Briefen wie am Montag und aus dem ganzen Tirol, Verona, Triest, der Levante und Turkey; auch aus dem Kanton Graubünden.

Donnerstag. Morgens um 7 Uhr die Post von Schafhausen, — mit Briefen und schweren Sachen von dorther, wie auch mit beschweren Sachen aus dem Badischen. Ferner mit Briefen aus den Kantonen Zürich, Aargau, Basel und aus ganz Italien, wie am Sonntage. Um 12 — 1 Uhr die österreichische Post, — wie am Montag.

Freitag. Morgens um 6 Uhr die bayerische Post, mit Briefen von Lindau, Augsburg, ganz Bayern, Sachsen, Preussen, und Russland; die Zürcher-Post mit Briefen von dorther, Basel und der ganzen Schweiz, aus dem mittäglichen Frankreich, dem niederrheinischen Departement, England und östlichen Spanien. Die Toggenburger Diligece, wie am Montag Abend. — Um 8 — 10 Uhr die württembergische Post, wie am Dienstag. Abends um 5 Uhr der österreichisch Postwagen, mit Passagiers, Geldern und Effekten, aus Vorarlberg, Tirol, ganz Ostreich und den österreichisch-italienischen Staaten; desgleichen mit Briefen und schweren Sachen von Rheineck und Rorschach.

Samstag. Morgens um 5 — 6 Uhr die Zürcher-Diligece, mit Passagiers, Geldern und schweren Sachen wie am Dienstag; desgleichen mit Briefen von und über Schafhausen, wie am Mittwoch. Ferner mit Briefen aus der ganzen Schweiz, Frankreich, Holland, England, Spanien und Portugal. — Vormittags um 10 Uhr die Zwischen-Post von Lichtensteig, — wie am Mittwoch. — Die Konstanzer Diligece, — mit Briefen, wie am Mittwoch. — Vormittags um 11 Uhr der Seveler Botte, mit Briefen aus dem Kanton Graubünden, von Chur und der Route bis Altstädtten. — Nachmittags um 2 Uhr die österreichische Post, — mit Briefen, wie am Mittwoch; mit Ausnahme des Kanton Graubünden. — Die bayrische Post, — mit Briefen, wie am Montag.

Abgang der Posten in St. Gallen.

Sonntag. Vormittags um 10 Uhr der Seveler Botte, mit Briefen nach dem Kanton Graubünden u. Route über Altstädten. Abends um 5 Uhr die Post nach Schafhausen, mit Briefen ic. nach dort, Württemberg und Oberösterreich. Ferner mit Briefen nach Frankfurt, Westphalen, Holland und Hansee-Städten; wie auch nach Zürich, Basel und der ganzen Schweiz.

Montag. Vormittags um 10 U. die österr. Post, mit Briefen n. Rorschach, Rheineck, Graubünden, Vorarlberg, ganz Österreich, Ungarn, Böhmen, nach der Levozze und Türkei; desgl. nach Lindau, Augsburg, ganz Bayern, Sachsen, Preussen u. Russland. Abends um 4 U. die Courier-Diligence, mit Passagiers u. Briefen nach Zürich, Basel und der ganzen Schweiz; auch über Schafhausen, Frankfurt und weiter, wie am Sonntag Abend; desgleichen mit Briefen nach Frankreich, Spanien, Holland und England.

Dienstag. Morgens um 8 Uhr die Württemberg. Post, mit Passagiers ic. über den Bodensee, nach ganz Württemberg, Frankfurt Westphalen, Holland und den Hansee-Städten. Die bayer. Post, mit Briefen nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Lindau, Augsburg, ganz Bayern, Sachsen, Preussen und Russland. Der bayerische Postwagen, mit Passagiers ic. nach Rorschach, Rheineck, Lindau, ganz Bayern, Sachsen und dem Norden. Mittags um 12 Uhr die Toggenburger Diligence, mit Passagiers, Briefen ic. nach Lichtensteig, dem obern Toggenburg, Rapperschweil, Kanton Glarus, Uznach und Sargans. Nachmittags um 3 Uhr die Post nach Zürich, mit Briefen nach dorthin und der ganzen Schweiz, so wie nach Italien.

Mittwoch. Morgens um 8 U. die österr. Post, mit Briefen nach Vorarlberg, Tirol, Venetien, Triest, Dalmatien, Fiume und die gesamten kais. Staaten. — Nachmittags um 2 Uhr die Zwischen-Post nach Lichtensteig, mit Briefen, Geldern und Paketen nach dorthin und dem ganzen obern Toggenburg, dem Bezirke Uznach und Rapperschweil. — Nachmittags um 3 Uhr die Diligence nach Zürich, mit Briefen nach der ganzen Schweiz, Frankreich, Spanien, Portugal und England. Ferner mit Passagiers, Geldern und beschwerten Sachen nach Zürich und den weiter gelegenen Kantonen; auch nach u. über

Schafhausen, wie am Montag. — Die Konstanzer Diligence, mit Briefen nach dem Kanton Thurgau, Konstanz, Überlingen, Mörsburg bis Stockach und den umliegenden Gegenden.

Donnerstag. Vormittags um 10 Uhr die Post mit Briefen nach Rorschach u. Rheineck. Nachmittags um 2 Uhr die Post nach Schafhausen, mit Briefen und schweren Sachen nach dorthin, Württemberg und den großherzoglich badischen Landen; desgleichen mit Briefen nach Frankfurt, Westphalen, Holland und den Hansee-Städten. Ferner mit Briefen nach den Kantonen Zürich, Aargau, Basel, ganz Frankreich, Spanien, Portugal und England.

Freitag. Vormittags um 10 Uhr die bayerische Post, mit Briefen nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Lindau, Augsburg und ganz Bayern, Österreich, Ungarn, Schlesien, Böhmen, Sachsen, Preussen, Polen, Russland und Türkei. — Die württembergische Post, mit Briefen und schweren Sachen, wie am Dienstag. — Nachmittags um 2 Uhr die Toggenburger Diligence, wie am Dienstag und zugleich auch mit Briefen und schweren Sachen nach dem Kanton Graubünden. — Nachmittags u. n 3 U. die Post nach Zürich wie am Dienstag.

Samstag. Vormittags um 9 Uhr der österr. Postwagen, mit Passagiers, Geldern ic. nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, Tirol und den gesamten österr. deutsch. u. italien. Staaten.

Mit gleicher Gelegenheit können auch bis Rheineck Gelder, beschwerte Sachen ic. für die Fußaher Wagen nach Bündten und Mayland verandt werden. — Der nämliche Postwagen übernimmt auch die Briefe nach Rorschach, Rheineck, Vorarlberg, ganz Tirol u. s. w. wie die österr. Post am Mittwoch; desgleichen Briefe nach dem Kanton Graubünden, Lindau, Augsburg, ganz Bayern, Sachsen, Preussen und Russland. Nachmitt. um 3 Uhr die Zwischen-Post nach Lichtensteig ic., wie am Mittwoch. Die Konstanzer Diligence, mit Briefen nach den Gegenden wie am Mittwoch. Nachmitt. um 5½ Uhr die Dilig. nach Zürich, mit Passagiers ic. nach dort; mit Briefen u. Frankreich ic., wie am Mittwoch. Ferner mit Briefen nach und über Schafhausen, Frankfurt und weiter, nach den nämlichen Gegenden wie am Donnerstag Nachmittag.